

## **FP-Mahdalik/Fürnkranz: Haus der Geschichte - Verbauung des Heldenplatzes kommt nicht in Frage**

Utl.: Wiener sehnen sich schon nach Verschwinden des  
Parlamentsprovisoriums =

Wien (OTS) - „Der heute präsentierte Vorschlag des Evaluationsteams, ein neues Haus der Geschichte am Heldenplatz zu errichten, sei völlig inakzeptabel. Es gibt jedenfalls genügend Standortalternativen für dieses in Wien, falls die bestehende Lösung irgendwann wirklich zu eng werden sollte“, hält FPÖ-Planungssprecher, Klubobmann Toni Mahdalik, unmissverständlich fest. „Dieser zentrale Platz der Bundeshauptstadt ist mit den Komponenten Hofburg, Museen und Hofstallungen - dem sogenannten Kaiserforum - prägend für das UNESCO-geschützte Stadtbild Wiens, das darf keinesfalls durch Neubauten gestört werden“, erklärt FPÖ-Gemeinderat und UNESCO-Welterbeexperte Georg Fürnkranz. „Die derzeit provisorisch dort aufgestellten Ausweichquartiere des Parlaments seien ein ausreichend abschreckendes Beispiel für die katastrophale Wirkung einer Verbauung dieses Areals. Sowohl die Wiener Bevölkerung als auch Touristen sehnen sich schon nach dem Verschwinden dieser Bauten; eine neuerliche Verbauung kommt daher überhaupt nicht in Frage“, betonen die freiheitlichen Mandatare abschließend. (Schluss)

~

Rückfragehinweis:

FPÖ Wien  
0664 1535826  
andreas.hufnagl@fpoe.at  
www.fpoe-wien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0146 2019-12-09/13:51

091351 Dez 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20191209\\_OTS0146](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20191209_OTS0146)